

Wende im Fall Franco Albrecht

Fankfurt/Main. Das Verfahren gegen den der Planung eines terroristischen Attentats verdächtigen und mutmaßlich rechtsradikalen Bundeswehr-Soldaten Franco Albrecht wird nicht vor dem Oberlandesgericht Frankfurt (OLG) stattfinden, weil dieses keinen hinreichenden Verdacht auf die Vorbereitung eines Anschlag erkennt. Statt dessen werde der Prozess vor dem Landgericht Darmstadt wegen weiterer Anklagepunkte eröffnet, teilte das OLG am Donnerstag mit. Die Bundesanwaltschaft hatte Albrecht unter anderem wegen der Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat angeklagt. Sie kann gegen die Entscheidung des OLG Beschwerde einlegen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/333778.wende-im-fall-franco-albrecht.html>